

Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrates.

(Vom 26. August 1896.)

Herrn Maler Dr. Ernst Stückelberg wird die nachgesuchte Entlassung aus der schweizerischen Kunstkommission unter bester Verdankung der von ihm geleisteten Dienste erteilt. An seiner Stelle wird als Mitglied dieser Kommission mit reglementarischer Amtsdauer Herr Hans Sandreuter, Maler in Basel, gewählt.

(Vom 12. September 1896.)

Herr Dr. Minkowski, von Königsberg, zur Zeit ordentlicher Professor an der Universität Königsberg, wird zum Professor für höhere Mathematik (in deutscher Sprache) am eidgenössischen Polytechnikum ernannt.

(Vom 19. September 1896.)

Der Banque commerciale neuchâteloise wird unter der nach Maßgabe von Art. 12, litt. b, und Art. 15 des Banknotengesetzes zu leistenden Deckung durch das Wechselportefeuille die Erhöhung der Notenemission von 4,500,000 Franken auf 6,000,000 Franken bewilligt.

Der Bundesrat hat das Begehren der Regierung des Kantons Bern, die Dampfschiffgesellschaft für den Thuner- und Brienzensee zu verhalten, während des kommenden Winters Därligen in beiden Richtungen mit einem Schiffskurse zu bedienen, abgewiesen, weil

1. dieses Begehren in der Fahrplankonferenz vom 10. August nach Anhörung der seitens der Schiffsverwaltung geltend gemachten Ablehnungsgründe vom Herrn Vertreter der Regierung zurückgezogen wurde;

2. die Regierung unterlassen hat, nach Erhalt des Protokolls der Fahrplankonferenz innert der dreitägigen Rekursfrist einen Entscheid des Bundesrates zu verlangen;
3. das Departement den Fahrplan, sowie er mit Bezug auf Därligen in der Konferenz vereinbart worden ist, schon unterm 5. September genehmigt hat;
4. diejenigen Schiffskurse, welche für Därligen allenfalls einige Bedeutung haben könnten, im Benehmen mit den Anschlußbahnen bereits festgelegt sind und im Hinblick auf die vorgerückte Zeit, Änderungen nicht mehr vorgenommen werden können.

Das Eisenbahndepartement wird beauftragt, die Frage der Erstellung einer neuen Landungsbrücke in Därligen und der nachherigen Wiederaufnahme der Bedienung dieser Ortschaft mit den Schiffskursen im Benehmen mit der Dampfschiffgesellschaft weiter zu verfolgen.

(Vom 23. September 1896.)

In Denver (Colorado) wird ein schweizerisches Konsulat für die Staaten Colorado, Neu-Mexiko, Utah und Arizona errichtet. Dieses Gebiet wird den XIV. Konsularbezirk in den Vereinigten Staaten Amerikas bilden. Zum Konsul daselbst wird Herr Emil Riethmann aus dem Kanton Thurgau gewählt.

Zum schweizerischen Konsul in Sidney wird Herr Marc Rütty von Genf ernannt. Dem Verweser des Konsulats, Herrn Sahl, Konsul des Deutschen Reiches in Sidney, wird dessen gewissenhafte Verwaltung des schweizerischen Konsulats bestens verdankt.

Herr Armeecorpskommandant Oberst Bleuler in Zürich hat auf Ansuchen des Bundesrates sein Gesuch um Entlassung aus der Wehrpflicht auf Ende des Jahres zurückgezogen.

An die durch den Rücktritt des Herrn Erneste Ronssin von Paris erledigte Stelle des juristischen Sekretärs beim Centralamt für den internationalen Eisenbahntransport wird Herr Robert Monod, zur Zeit französischer Konsul in Nürnberg, gewählt.

Wahlen.

(Vom 19. September 1896.)

Post- und Eisenbahndepartement.

Postverwaltung.

Posthalter in Trait-Bon-Port
(Montreux): Frl. Helene Truan, von Vallorbes.

Telegraphenverwaltung.

Telegraphisten in St. Gallen: Herr Ernst Hardegger, von Gams.
 " Samuel Häusermann, von Egliswil.
 Telegraphist in Lausanne: " Heinrich Chevillard, von Denens
 (Waadst).

(Vom 23. September 1896.)

Post- und Eisenbahndepartement.

Postverwaltung.

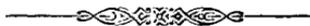
Postcommis in Bulle: Herr Joseph Gobet, von Bulle.
 Postcommis in Frauenfeld: " Pio Leber, von Lugano.
 Posthalter und Bote in
 Bümpliz: " Ernst Jufer, von Melchnau.
 Posthalter in Zweisimmen: " Theodor Mützenberg, von Spiez
 und Zweisimmen.

Telegraphenverwaltung.

Telegraphist in Domdidier: Frau Witwe Margaretha Desponds, von
 und in Domdidier.

Telegraphist und Telephonist
 in Bümpliz: Herr Ernst Jufer, von Melchnau.

Telegraphist und Telephonist
 in Buchs Dorf (St. Gallen): Frl. Emma Pfändler, von Flawil.



Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrates.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1896
Année	
Anno	
Band	4
Volume	
Volume	
Heft	39
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	23.09.1896
Date	
Data	
Seite	17-19
Page	
Pagina	
Ref. No	10 017 563

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.